



DER FRÜHE TANZ

PSYCHOTHERAPIE FÜR KINDER IM ALTER VON 0-3 JAHREN
MIT IHREN ELTERN UND BEZUGSPERSONEN

DER FRÜHE TANZ

„There is no such a thing as a baby“

Donald W. Winnicott

Die curriculare Fortbildung „Eltern-, Säuglings-/Kleinkindtherapie“ umfasst einen theoretischen Teil im Umfang von 164 UE und einen praktischen Ausbildungsteil.

Der theoretische Teil vertieft Grundlagenwissen der allgemeinen und psychoanalytischen Entwicklungspsychologie des Säuglings und des Kleinkindes und ergänzt diese um neue Erkenntnisse.

Dazu werden Erfahrungen und Wissen der Psychoanalyse, insbesondere der Säuglings-, Bindungs- und Mentalisierungsforschung eingebracht und durch Erkenntnisse der Medizin, der Pädagogik und durch Wissen über rechtliche Grundlagen ergänzt.

Im praktischen Teil wird Videomaterial analysiert, es werden praktische Übungen durchgeführt und erlerntes Wissen wird in eigenen psychotherapeutischen Behandlungen unter Supervision erprobt.

Die Teilnahme an einer selbst organisierten Säuglingsbeobachtung sowie ihre Auswertung in der Intervisionsgruppe und im Seminar „Beziehungs- und Interaktionsdiagnostik“ ist Bestandteil der Fortbildung.

Der praktische Teil der Fortbildung umfasst außerdem vier supervidierte Fälle mit insgesamt 40 Stunden Behandlung.

Einer der Fälle muss einen Umfang von mindestens 10 Stunden haben. Unter den vier Fällen kann ein Beratungsfall sein. Die Behandlungen finden unter Supervision statt, die bei kooperierenden SupervisorInnen durchgeführt und dort bezahlt werden.

Die Behandlungsfälle werden dokumentiert.

Theorie und praktische Teile der Fortbildung erstrecken sich insgesamt über ca. 1,5 - 2 Jahre.

LEITUNG

Dipl.-Päd. Norbert Rosansky, Dipl.-Psych. Sabine Sterry

ZIELGRUPPE

Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen, Psychologische PsychotherapeutInnen, PiAs mit erster Behandlungserfahrung

KOSTEN

Die Kosten betragen 2.380 € für das gesamte Theoriecurriculum (164 UE). Die Teilnahmegebühren umfassen die Workshopgebühren, Handoutmaterialien, Getränke und Pausensnacks.

Die Supervisionsgebühren sind in den Kosten für die Fortbildung nicht enthalten.

TEILNEHMERANZAHL

Die Ausbildungsgruppe umfasst 16 TeilnehmerInnen

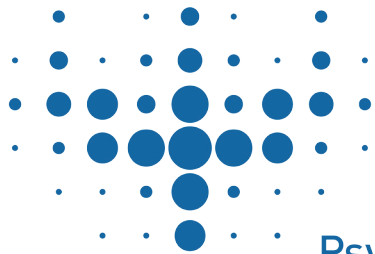
ZERTIFIZIERUNG

Sämtliche Veranstaltungen werden bei der Psychotherapeuten-Kammer Berlin zur Zertifizierung eingereicht und können damit als Fortbildungsnachweis im Sinne der Fortbildungsverpflichtung anerkannt werden.

Das Curriculum ist angelehnt an die Fort- und Weiterbildungsstandards der Gesellschaft für Seelische Gesundheit in der frühen Kindheit. Die AbsolventInnen des Fortbildungscurriculums erhalten ein Hochschulzertifikat der Psychologischen Hochschule Berlin.

IN KOOPERATION MIT DER

BERLINER AKADEMIE FÜR PSYCHOTHERAPIE



Psychologische
Hochschule Berlin

THEMEN UND TERMINE

Eltern-, Säuglings-/Kleinkindtherapie im Spannungsfeld von Körper und Bindung

Dipl.-Psych. Thomas Harms
Freitag, 16.2.2018, 19:00 Uhr - 21:15 Uhr (3 UE)
Samstag, 17.2.2018, 9:30 Uhr - 17:00 Uhr (8 UE)
(Wird Anfang 2020 wiederholt)

Mentalisierungsbasierte Eltern-, Säuglings-/Kleinkindtherapie

Dr. med. Christine Bark
Freitag, 9.3.2018, 16:00 Uhr - 21:15 Uhr (6 UE)
Samstag, 10.3.2018, 9:30 Uhr - 17:00 Uhr (8 UE)
(Wird 2020 wiederholt)

Diagnostik von Mentalisierungsstörungen

Prof. Dr. phil. Svenja Taubner
Findet 2020 statt

Fachtag zur Eltern-/Säuglings-/Kleinkindtherapie

Vorträge von Dr. Inge Pretorius (Anna Freud Centre London), Dr. med. Yonca Izat (CÄ Vivantes Klinikum Friedrichshain) u. Dr. Agathe Israel (Esther-Bick-Institut Berlin).
Freitag, 29.6.2018, 9:30 Uhr - 17 Uhr (8 UE)

Parent-Toddler-Groups and Toddler Observation Modules - Workshop

Dr. Inge Pretorius (Anna Freud Centre London),
Samstag, 30.6.2018, 9:30 Uhr - 17 Uhr (8 UE)

Pädiatrie und Säuglingspsychiatrie im Kontext der Eltern-, Säuglings- und Kleinkindtherapie

Dr. med. Herbert Grundhewer
Freitag, 31.8.2018, 18:00 Uhr - 20:45 Uhr (3 UE)
Freitag, 21.9.2018, 18:00 Uhr - 20:45 Uhr (3 UE)
Freitag, 5.10.2018, 18:00 Uhr - 20:45 Uhr (3 UE)

Beziehungs- und Interaktionsdiagnostik als Grundlage für Interventionen - Einführung

Dipl.-Psych. Mirja Winter
Samstag, 27.10.2018, 9:30 Uhr - 17:00 Uhr (8 UE)

Persönlichkeitsstruktur und psychische Erkrankungen der Eltern als Bedingungsfaktoren der kindlichen Entwicklung - was heißt das für den therapeutischen Prozess?

Dipl.-Päd. Carmen Eger, Dipl.-Psych. Sabine Sterry
Samstag, 10. November 2018, 9:30 Uhr - 18:00 Uhr (9 UE)

Eltern-, Säuglings-/Kleinkindtherapie - Leitlinien und Grundlagen

Dipl.-Psych. Martin Goll, Irene Spieler
Samstag, 24.11.2018, 9:30 - 17:00 Uhr (8 UE)

Praktische Übungsreihe zur Interaktionsdiagnostik

Dipl.-Psych. Mirja Winter
Mittwoch, 16.1.2019, 17:00 Uhr - 20:30 Uhr (4 UE)
Mittwoch, 20.2.2019, 17:00 Uhr - 20:30 Uhr (4 UE)
Mittwoch, 13.3.2019, 17:00 Uhr - 20:30 Uhr (4 UE)
Mittwoch, 8.5.2019, 17:00 Uhr - 20:30 Uhr (4 UE)

Regulationsstörungen in der frühen Kindheit: Exzessives Schreien, Ein- und Durchschlafstörungen und Fütterproblematik

Dipl.-Päd. Julia Koch, Dipl.-Päd. Maike Wiedemann
Freitag, 22.2.2019, 16:00 Uhr - 21:15 Uhr (6 UE)
Samstag, 23.2.2019, 9:30 Uhr - 17:00 Uhr (8 UE)

Theorie und Praxis der Gruppentherapie im Kontext der Eltern-, Säuglings-/Kleinkindtherapie

Dipl.-Psych. Sabine Sterry, Dipl.-Psych. Liselotte Heberg.
Samstag, 30.3.2019, 9:30 Uhr - 18:00 Uhr (9 UE)

Kinderschutz - Einschätzungen und Reaktionsmöglichkeiten bei Gefährdungen

Dipl.-Päd. Peter Ellesat
Samstag, 6.4.2019, 9:30 Uhr - 17:00 Uhr (8 UE)

Prä- und perinatale Entwicklung, Traumen, Wochenbettdepression und -psychose

Dr. med. Wiebke Baller
Mai 2019
Freitag, 16:00 Uhr - 21:15 Uhr (6 UE)
Samstag, 9:30 Uhr - 17:00 Uhr (8 UE)

Begleitende Kasuistik

Dipl.-Psych. Isa-Maria Storm
Ab Ende 2018
3 mal 4 UE (12 UE)

ANMELDUNG

Sie können sich unter der folgenden Telefonnummer bzw. Email-Adresse anmelden bei:

Frau Olga Gette

Telefon (030) 20 91 66-195

O.Gette@psychologische-hochschule.de

VERANSTALTUNGORT

Psychologische Hochschule Berlin

Haus der Psychologie

Am Köllnischen Park 2

10179 Berlin

Die PHB liegt zentral im Bezirk Mitte fußläufig zu den U-Bahnstationen Märkisches Museum und Heinrich-Heine-Straße und zum S- und U-Bahnhof Jannowitzbrücke.

